



<https://biz.li/3t9d>

# ANGEBRANNTES ESSEN LÖST RAUCHWARNMELDER IN HEMMINGEN AUS

Veröffentlicht am 07.01.2019 um 11:13 von Redaktion LeineBlitz

Am frühen Sonntagnachmittag gegen 14.25 Uhr wurde die Feuerwehr zu einem ausgelösten Rauchwarnmelder in einem Mehrfamilienhaus an der Yvetorstraße in Hemmingen-Westerfeld alarmiert. Ein Nachbar hatte das Piepen eines Rauchwarnmelders in der Erdgeschosswohnung gehört und die Feuerwehr alarmiert. Die Feuerwehrleute öffneten gewaltsam die Tür und ein Trupp ging unter schwerem Atemschutz in die Wohnung vor. Dort konnte keine Person angetroffen werden, jedoch befand sich Essen auf dem Herd, welches angebrannt war und somit zur Rauchentwicklung und Auslösung des Rauchwarnmelders führte. Die Feuerwehr nahm den Topf vom Herd und belüftete die Wohnung. Durch das



richtige Verhalten des Anrufers und den schnellen Einsatz der Feuerwehr konnte ein größerer Schaden verhindert werden. Etwa eine halbe Stunde im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Hemmingen-Westerfeld mit 22 Einsatzkräften und fünf Fahrzeugen sowie die Polizei und der Rettungsdienst.